

## VERARBEITUNG EINER PATRIZE VON PRECI-CLIX ATI/AP

1. Legen Sie die Einschubrichtung der Prothese fest.
2. Modellieren Sie die Stiftwurzelkappen. Die Oberflächen müssen so gestaltet sein, dass sie rechtwinklig zur Einschubrichtung stehen (parallel zur Okklusionsebene). Sie müssen möglichst niedrig sein.
3. Setzen Sie die Patrize **1205 C** mit dem Parallelhalter **1201 P** gemäß der Zahnposition auf die Stiftwurzelkappe.
4. Integrieren Sie die Patrize in die Wachsmodellation und entfernen Sie den Parallelhalter.
5. Betten Sie ein und gießen Sie in einer harten Legierung. Verwenden Sie keine schnell aufheizbaren (Speed)Einbettmassen.
6. Arbeiten Sie das Gussstück vorsichtig aus, so dass nicht zuviel Material von der Kugel entfernt wird. Polieren Sie auf Hochglanz. Verwenden Sie den Hohlfräser **1230**.
7. Komplettieren Sie die Patrize mit der Matrize **1231** und dem Gehäuse **1235**.
8. Legen Sie den großen Platzhalter **RA 0055** über die Patrize auf der Stiftwurzelkappe. Passen Sie ihn an, so dass er 1 bis 1,5 mm über die Papille hinausreicht.
9. Drücken Sie mit dem Eindrückstift **1222** eine Matrize **1231** in das Gehäuse **1235** und setzen Sie sie mit dem Platzhalter über die Patrize.
10. Setzen Sie die Wachsaufstellung auf das Modell. Bereiten Sie sie zum Einbetten vor.
11. Polymerisieren Sie und arbeiten Sie aus.
12. Entfernen Sie den Platzhalter nach der Polymerisation.
13. Kontrollieren Sie die Retention und ersetzen Sie die Matrize ggf. durch eine weiße Matrize **1232** mit schwächerer Retention oder durch eine rote Matrize **1233** mit stärkerer Retention.

### Nebenwirkungen, Warn- und Vorsichtshinweise

- Die Attachments sind zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Die Produkte sind nicht steril.
- Es besteht die Gefahr einer mangelnden Passung, wenn sich der Zustand des Patienten ändert.
- Bakterienadhäsion kann durch Hygienemaßnahmen vermieden werden.
- Unsachgemäße Verwendung oder mangelhafte Herstellung kann zur vorzeitigen Abnutzung der Attachments führen.
- Die Funktionalität der Attachments wird von Traumen wie Zähneknirschen (Bruxismus) negativ beeinflusst.
- Zum Zweck der Rückverfolgbarkeit raten wir Ihnen, die Chargennummer der verwendeten Produkte in die Patientenakte aufzunehmen.
- Titan enthaltende Produkte nicht erhitzen.
- Keine nickelhaltigen Produkte benutzen im Falle einer Nickelallergie.
- Die Hilfsteile RE H 79 und H 35 müssen außerhalb des Mundes verwendet werden.